



**CABB AG**  
**Sportclub Sektion Fussball**  
**Postfach**  
**4133 Pratteln 1**



---

## **Sportclub CABB GV 2016 - Bericht des Präsidenten Sektion Fussball**

Ich begrüsse die anwesenden Clubmitglieder und Vorstandskollegen und berichte gerne kurz über die aktuellen Geschehnisse im Fussballclub.

Zuerst möchte ich mich aber kurz vorstellen. Ich habe an der Fussballclub-GV im Juni 2015 das ehrenvolle Amt des Präsidenten von Martin Oktai übernommen. Zuvor hatte ich mehrere Jahre als Vize-Präsident geamtet. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei Martin für die am Verein geleisteten Dienste als Präsident bedanken. Ich selbst bin seit 1992 mit Freude und Verbundenheit im Verein dabei und bin aktuell auch der Trainer unserer Senioren-Mannschaft. Dabei werde ich von meinem geschätzten Kollegen Sascha Müller unterstützt, der sich stark um die Trainingsorganisation und –gestaltung kümmert. Das gesellige Beisammensein und der soziale Aspekt sind für mich seit jeher ebenso wichtig wie das rein sportliche Geschehen auf dem Fussballplatz. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter im Alter von 14 und 16 Jahren.

Zurück zum Fussballclub. Die letzte Meisterschaft 2014/2015 konnten wir im Juni 2015 auf dem ansprechenden 5. Rang abschliessen. Vor allem die Rückrunde mit 10 Punkten aus 7 Spielen war erfreulich. Umso mehr als das die ganze Saison durch die sehr knappe Spielerliste aufgrund einiger Abgänge sowie Langzeitverletzungen stets auf wackligen Beinen stand. So mussten wir trotz der tollen Aushilfe unserer Partnermannschaft von Kantonalkbank vier Spiele Forfait geben.

Zusammen mit der Tatsache, dass die CABB-Geschäftsleitung sich im Frühjahr entschieden hatte, uns mit Abschluss der Saison künftig alle Subventionsbeiträge zu streichen, führte dies zu einer etwas angespannten Stimmung an der Fussballclub GV am 18. Juni 2015. Mit dem angekündigten Rücktritt unseres Präsidenten stand ja auch noch eine gewichtige organisatorische Veränderung an. Wie würde es also weitergehen?

Nun, zumindest auf Vorstandsseite wurden schnell Nägel mit Köpfen gemacht. Ich übernahm das Präsidentenamt, während dem Markus Müller (selbst vormaliger Präsident) einstimmig zum Vizepräsident gewählt wurde. Dazu konnten wir mit unserem erst kürzlich aufgenommenen Vereinsmitglied Rico Unholz als Beisitzer frischen Wind in den Vorstand bringen.

Betreffend Finanzen bzw. fehlender Subventionen bestand aufgrund des aktuellen Vermögens kein unmittelbarer Handlungsbedarf. Wichtig war, dass wir weiterhin mit dem CABB-Logo auf dem Dress auflaufen konnten. Trotzdem ist klar, dass der Vorstand nun in der Pflicht steht, Möglichkeiten zur langfristigen Entlastung des Budgets zu identifizieren. Von einer Erhöhung der Mitgliederbeiträge soll vorerst abgesehen werden. Man denkt eher an zusätzliche Anlässe als Einnahmenquelle.

Blieb also noch die ungewisse Spielersituation. Und hier sollte sich überraschend schnell eine Wende zum Guten ergeben. Auch aufgrund der Auflösung anderer Firmensportvereine, unter anderem von unserer Partnermannschaft Kantonalkbank, verzeichneten wir in der Sommerpause sieben Zuzüge. Darunter zahlreiche jüngere Spieler. Eine Blutauffrischung, die uns gut tat (ohne den zahlreichen Urgesteinen, inklusive mir,

wehtun zu wollen). Somit konnten wir mit 21 Spielern die kommende Meisterschaft 2015/2016 motiviert und mit viel Schwung in Angriff nehmen. Was mich zurück zum sportlichen bringt.

Nach Abschluss der Vorrunde stehen wir mit erfreulichen 10 Punkten aus 6 Spielen an vierter Stelle (bei einer ausstehenden Nachhol-Partie). Fussballerisch konnten wir gegenüber den Vorjahren klar zulegen, auch wenn sich die Mannschaft mit den vielen Neuen immer noch in der Findungsphase befindet. Die grosse Teilnahme und hohe Intensität in den Trainings und die allgemein gute Stimmung lässt uns zuversichtlich in die Zukunft schauen. Die Vorfreude auf das erste Rückrundenspiel am kommenden Montag gegen Unispital ist auf jeden Fall gross und ich bin gespannt, wo wir am Ende der Saison stehen.

Nun noch ein Blick zurück auf die wichtigsten Anlässe. Im Juni 2015 wurden wir von unseren deutschen Freunden aus Hartheim zu einem Freundschaftsspiel mit anschliessendem Fest eingeladen. Mit dem FC Hartheim verbindet uns seit ein paar Jahren eine schöne Freundschaft. Ein toller Tag bleibt uns in Erinnerung und wir freuen uns, die Hartheimer bald bei uns als Gast begrüssen zu dürfen. Zum Ende des Jahres trafen sich aktive und passive zur alljährlichen Metzgete, diesmal im Restaurant Rebstock in Frenkendorf. Und im Dezember konnten wir nach einjähriger Pause zur grossen Freude der Kinder auch wieder unseren traditionellen Niggi-Näggi-Event im Clubkeller durchführen. Im Januar 2016 folgte der Bullscup, den wir bereits zum 23. Mal erfolgreich organisierten. 10 Mannschaften kämpften um den Titel, den wir leider nicht aus dem Vorjahr verteidigen konnten. Im Februar fand der auch schon fast zur Tradition gewordene Fondue bzw. Raclette-Plausch, wiederum im Clubkeller, statt.

Abschliessend noch die aktuellen Mitglieder-Zahlen, die auch dem FC CABB Flyer entnommen werden können.

Aktive 24

Passive 23

Ehrenmitglieder 38

Total 85

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit und wünsche allen sportlich, familiär sowie beruflich viel Erfolg.

Sportlicher Gruss

Stefan Hug

Präsident FC CABB